

Saline.	Der Verkauf betrug im Jahr 18 $\frac{45}{46}$.						
	Kochsalz.	Viehsalz.	Steinsalz.	Pfannen- stein.	Haal- bözig.	Dung- salz.	Hall- erde.
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Kbl.	Sri.	Ctr.	Kbl. zu $\frac{1}{2}$ Sri
Hall	80134	2415	127570	—	4955	803	—
Friedrichsh. .	69199	5960	—	—	6556	762	—
Sulz	17311	—	—	—	496	—	50128
Wilhelmshall	263703	1737	—	—	1479	366	—
Clemenshall	90904	5951	—	3200	2836	—	—
Summe	521251	16063	127570	3200	16322	1931	50128
Davon							
für das Ausland	293825	2412	4328				
für das Inland mit Hohenzollern	227426	13651	123242				
	521251	16063	127570				

Die Gesamtproduktion unsrer Salinen an Salz ist von 18 $\frac{45}{46}$ bis 18 $\frac{45}{46}$ von 415.875 Centner auf 813.258 Centner gestiegen, in den letzten Jahren aber ziemlich constant geblieben.

Die Produktion von Mutterlauge und Pfannenstein kann nur annähernd angegeben werden, da beide Produkte meistens unbenutzt bleiben, und ihre Quantität desshalb nicht genauer ermittelt wird.

Wilhelmshall bei Rottenmünster

liefert an Mutterlauge etwa 19,800 Cbfuss u. 4875 Ctr. Pfannenst.

Wilh. b. Schwenning, jährl. an Mutterlauge 16000 " 2870 "

Sulz " 3000 " 200 "

Friedrichshall " 3000 " 600 "

Clemenshall " 4000 " 800 "

Zur Vergleichung führe ich die Salzproduktion einiger anderer Staaten an:

Oestreich produziert jährlich ungefähr

2.500.000 Centner Sudsalz.

1.000.000 " Seesalz.

4.000.000 " Steinsalz.

Summe 7.500.000 Centner Salz.

Preussen producirte (nach Schubart) von 1826 bis 1835 im Durchschnitt jährlich

1.760.000 Centner weisses Salz.

36.000 " gelbes, graues und schwarzes Salz.

50.000 " Düngesalz.

2.646.000 Centner Salz.

Frankreich's Salzproduktion betrug 1834

7.661.000 Centner Seesalz.

948.000 " Koch- und Steinsalz.

8.609.000 Centner Salz.